



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

Presseinformation

26.08.2026

Sozialräume, Netzwerke und Kindergesundheit: AAK lädt nach Herborn ein

Gemeinsam für eine bessere gesundheitliche Versorgung von Kindern und Familien – **Wochenend-Workshop vom 4. bis 6. September 2026 / Öffentliche Veranstaltung am Samstag, 5. September**

Herborn, August 2026. Wie können Familien mit chronisch erkrankten und allergie betroffenen Kindern im Alltag besser unterstützt werden? Welche Rolle spielen Selbsthilfe, Kommunen, Gesundheitswesen, Bildungseinrichtungen und Zivilgesellschaft? Und wie können vor Ort tragfähige Netzwerke entstehen, die vorhandenes Wissen über Kindergesundheit tatsächlich in die Praxis bringen?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich die gemeinnützige **Kinder-Familien-Selbsthilfeorganisation Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind (AAK) e.V.** bei ihrem Wochenend-Workshop „**Sozialräume – Netzwerke und eine Reise durch das Kindergesundheitssystem**“ vom **Freitag, 4. bis Sonntag, 6. September 2026 in Herborn**. Eingeladen sind Familien, Begleiter*innen und Interessierte. Im Mittelpunkt stehen Begegnung, Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Entwicklung von Ideen, wie Selbsthilfe und Unterstützung für betroffene Familien vor Ort lebendig gestaltet werden können.



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

Presseinformation

Öffentliche Diskussion zur Kindergesundheit

Ein besonderer Schwerpunkt ist die **öffentliche zivilgesellschaftliche Veranstaltung am Samstag, 5. September, von 10:00 bis 12:00 Uhr** in der historischen Aula der Hohen Schule in Herborn. Die Veranstaltung findet zugleich hybrid statt und ermöglicht damit auch eine digitale Teilnahme.

Nach der Begrüßung durch **Marianne Stock, Vorstandsmitglied der AAK**, und **Lukas Winkler, Bürgermeister der Stadt Herborn**, geht es unter anderem um die Bedeutung der Prävention bei Kindern und Jugendlichen, die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in den sozialen Medien sowie die Frage, welche Entscheidungen auf Europa-, Landes- und regionaler Ebene getroffen werden.

Erfahrene und bekannte Wissenschaftler*innen werden aus verschiedenen Bereichen die zivilgesellschaftliche Diskussion durch Inputs begleiten.

Zu den vorgesehenen Themen des zweiten Teils gehören **Allergien und Unverträglichkeiten**, die Entwicklung und ihre Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen, die Hintergründe des neuen SGB VIII für Familien mit chronisch erkrankten Kindern sowie zivilgesellschaftliche Handlungsmöglichkeiten. Auch die Rolle engagierter Städte und regionaler Gesundheitsplanung für Nachhaltigkeits- und Gesundheitsziele soll beleuchtet werden.



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

Presseinformation

Ein zentraler Gedanke der Veranstaltung lautet: **Alle können und sollten mitreden**. Es geht darum, vorhandenes Wissen über die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen nicht nur zu bewahren, sondern seine Qualität und Umsetzung im Alltag zu verbessern. Dabei nimmt die AAK ausdrücklich auch die Frage einer möglichen Ökonomisierung der Kinderheilkunde in den Blick.

Von der Diskussion zur praktischen Arbeit

Am Nachmittag steht von 14:00 bis 17:00 Uhr die praktische Weiterarbeit in Arbeitsgruppen auf dem Programm. Themen sind unter anderem die Vorbereitung auf den Kita-Besuch bei Allergien und Unverträglichkeiten, psychische Belastungen von Kindern und Eltern sowie die Frage, wie das Gesundheitswesen in der Praxis funktioniert. Die Arbeitsgruppen werden von erfahrenen Eltern, selbst Betroffenen und Freiwilligen begleitet.

Auch Kinder werden aktiv einbezogen: Gemeinsam mit der Liedermacherin **NETTE (Annette Rudert)** können sie ihre Gedanken und Erfahrungen in ein Lied einbringen. Damit verbindet die Veranstaltung fachlichen Austausch mit kreativer Beteiligung und dem unmittelbaren Erleben der Familien.



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

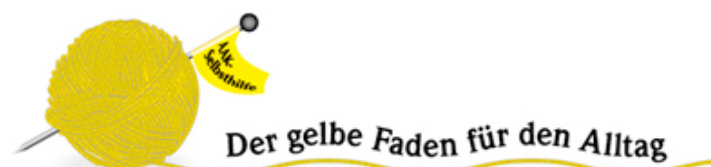
Presseinformation

Sozialräumliche Netzwerke als Schlüssel

Für die AAK ist Gesundheit nicht allein eine Frage medizinischer Versorgung. Familien benötigen auch im sozialen Umfeld Unterstützung und verlässliche Ansprechpartner. Kita und Schule, Kommunen, Gesundheitswesen, Krankenkassen, Politik, Bildung, Selbsthilfe und Zivilgesellschaft tragen jeweils Verantwortung und können gemeinsam dazu beitragen, gesundheitliche Chancen von Kindern zu verbessern.

Die AAK entwickelt hierzu einen eigenen Erfahrungsbaustein zur „**Verhältnisprävention**“. Die dazugehörige Grafik stellt auf einer Seite die Möglichkeiten der Information und Umsetzung aus Sicht der Betroffenen und auf der anderen Seite die politischen und gesellschaftlichen Handlungsbereiche gegenüber. Das Netzwerk reicht dabei von Schwangerschaft, Frühen Hilfen, Kita und Schule über Ausbildung und finanzielle Familienleistungen bis hin zu Gesundheitswesen, Umwelt, Beteiligungsmöglichkeiten, kommunalen Netzwerken und politischen Rahmenbedingungen.

Die Erkrankungen der Kinder, die das ganze Familiensystem beeinflussen, sind nur mit **multi-zentrischem Behandlungs- und Beratungsansatz** in den „Griff zu bekommen“. Daher steht die Gesellschaft vor einer gesamtgesellschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Herausforderung, wobei „Allergie/Unverträglichkeit“ bei den Selbsthilfe, gemeinnützigen Dach- und Netzwerkverbänden als ein Beispiel dienen kann, komplexe Zusammenhänge individuell deutlich zu machen.



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

Presseinformation

Der Wochenend-Workshop soll damit nicht bei der Diskussion stehen bleiben. Ziel ist es, Erfahrungen zusammenzutragen, Kraftquellen zu entdecken und gemeinsam Ideen zu entwickeln, wie **Kinder- und Familien-Selbsthilfe vor Ort wirksam und nachhaltig gestaltet werden kann**.

Einladung an Interessierte

Die AAK lädt Familien, Fachleute, Engagierte und weitere Interessierte ausdrücklich dazu ein, sich an dem Austausch zu beteiligen. Das gesamte Wochenende findet in Herborn statt; für Übernachtungsteilnehmende stehen im Schloss Herborn begrenzte Zimmerkontingente zur Verfügung. Eine Teilnahme am Samstag ist auch kurzfristig möglich; hierfür ist Eigenverköstigung vorgesehen. Allergien und Unverträglichkeiten können bei der Anmeldung berücksichtigt werden.

Die Veranstaltung wird gemäß § 20h SGB V (gesetzliche Selbsthilfeförderung) hier durch die gkv und ihre Verbände gefördert.

- > **Termin:** Wochenendworkshop Freitag, 4. September bis Sonntag, 6. September 2026
- > **Öffentliche Veranstaltung:** Samstag, 5. September 2026, 10:00–17:00 Uhr
- > **Ort:** Historische Aula der Hohen Schule, Schulhofstraße 5–7, 35745 Herborn; nachmittags Arbeitsgruppen im Bereich Hohe Schule/Alte Färberei
- > **Teilnahme:** öffentlich; Vormittagsveranstaltung zusätzlich hybrid
- > In Pausen und vor der Veranstaltung stehen Getränke zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Näheres unter 02772 9287-0 oder mitmachnetz@aak.de · www.aak.de



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation



Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de ·
www.kinder-aak.de ·
www.facebook.de/AAKHerborn

Gemeinnützigkeit gem. Steuer-Nr. 0925057341
Vereinsregister: Nr. 3335 beim Amtsgericht 35521 Wetzlar
(Registergericht)

Presseinformation

Hintergrund zur AAK-Arbeit:

AAK-MITMACHNetz

Melden Sie sich telefonisch 02772 9287-0 oder E-Mail: mitmachnetz@aak.de. Auf unkompliziertem Weg können Sie so direkt miteinander ins Gespräch kommen und Ihre Gedanken und Ideen persönlich austauschen (auch hybrid oder online).

Eigeninitiative und Engagement von Kindern koordinieren wir in Netzwerken!

Pressekontakt: Arbeitsgemeinschaft Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem oder Heuschnupfen (AAK) e.V. – gemeinnütziger Verein, Bundesverband · Augustastr. 20, I. Etage · 35745 Herborn ·
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9 · koordination@aak.de · www.aak.de · www.kinder-aak.de

Über die AAK: Die Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind – Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem oder Heuschnupfen (AAK) e.V., steht für regionale und überregionale Austauschmöglichkeiten durch Kinder-Allergie-Foren, persönlich und im Internet. Sie tritt für die Rechte der Kinder im gesundheits-umwelt-politischen Bereich ein. Selbsthilfe gibt einzigartig die Möglichkeit zu einem wertvollen krankheitsrelevanten Erfahrungsaustausch und breiter unabhängiger Information.

Die Erfahrungen unterschiedlicher Krankheitsverläufe, Alltagsfragen und -tips sowie unabhängige Informationen tragen erfahrungsgemäß zu einer positiveren Bewältigung des täglichen Lebens bei.

Im gemeinnützigen Verein Mitglied werden: Jahresbeitrag 12,00 Euro (bei Bedarf wird der Beitrag ermäßigt): [Beitrittserklärung](#)



V.i.S.d.P. Marianne Stock

Presseinformation